

FORTBILDUNG 2018

Freitag, 26. – 27. Oktober 2018

Ego State Therapie Kompakt - Theorie und Einblick

Referent: Max Schlorff

Die Ego-State-Therapie (englisch: ego state therapy, lateinisch ego ‚ich‘, englisch state ‚Zustand‘) ist ein effizienter psychotherapeutischer Ansatz, der mit Persönlichkeitsanteilen, den Ego-States arbeitet. Diese Anteile sind Zustände, Energien des Ichs, die jedermann hat. Schwierigkeiten entstehen, wenn Ego-States in Schmerz, Trauma, Angst oder Wut verharren und darin gefangen bleiben. Der Ego-State-Therapeut arbeitet, statt „nur darüber zu reden“, direkt mit dem Persönlichkeitsanteil oder Zustand, der von Veränderung den grössten Nutzen zieht. Die Ego-State-Therapie wurde von den US-Amerikanern John und Helen Watkins ab 1980 aus der Traumatherapie entwickelt.

Das Ziel der Ego-State-Therapie ist Integration, d.h. dass die verschiedenen Ich Zustände in harmonischen Beziehungen miteinander existieren. Dies erreicht man durch die Auflösung von Konflikten zwischen den verschiedenen Ego-States und durch Verbessern ihrer Kommunikation und Kooperation miteinander. Auf der Grundlage der Hypnotherapie Milton Ericksons integriert die Ego-State-Therapie Techniken aus der Einzel-, Familien- und Gruppentherapie.

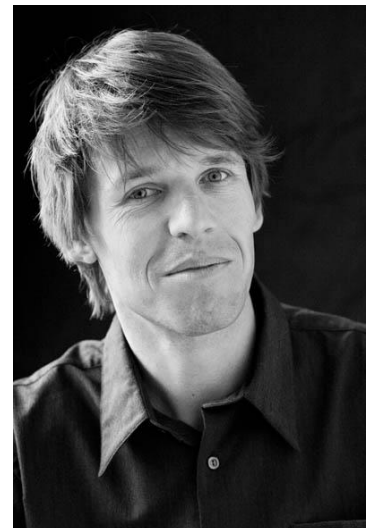
Die Ego-State-Therapie ist für ein breites Behandlungsspektrum geeignet; dieses reicht von Angst, Phobie, Zwang, Tics und Schmerzen über akute Belastungsstörungen bis hin zu posttraumatischem Stress und dissoziativen Erkrankungen. Das Ego-State-Modell kann auch ressourcenorientiert genutzt werden: in der Begleitung von Kindern und Jugendlichen, bei Leistungsoptimierung in Beruf oder Sport, in der Paartherapie, bei Schwangerschaft und Geburt oder bei Verlust- und Trauerprozessen.

CV - Max Schlorff

Dipl. Psychologe FH, Fachpsychologe für Psychotherapie SBAP, Kinder- und Jugendpsychologie SBAP und Sportpsychologie SBAP arbeitet seit über 10 Jahren in eigener Praxis in Zürich und als Lehrbeauftragter im Fachbereich Gesundheit der Berner Fachhochschule. Er ist zertifiziert in Ego-State-Therapie und seit 2015 durch Ego-State-Therapy International (ESTI) anerkannter Supervisor.

Seit Januar 2014 ist Max Schlorff Partner in der Leitung von Ego-State-Therapie Schweiz /

<http://www.schlorff.ch/Vita.html>



Ort:

Hotel Piz Linard, Lavin im Engadin

Die **Reservation** eures Zimmers könnt ihr bereits jetzt direkt beim Kurhaus vornehmen

<http://www.pizlinard.ch/>

Anmeldung für die Fortbildung bitte über das Kontaktformular der BVP-Homepage mit dem Vermerk '**Fortbildung BVP 2018**'!



Zeitliche Struktur:

Freitag	ab 14.00	Ankunft und Zimmerbezug
	14.30	Begrüssung
	15.00-18.00	Workshop Teil I
	18.30	Nachtessen
	anschl.	Zeit-Raum für persönliche Begegnung und Austausch
	21.00	Special Event
	21.30	Informeller Part
Samstag	9.30 – 12.00	Workshop Teil I
	12.30	Mittagessen und Abschluss

Wir hoffen auf rege Beteiligung und Interesse

Teilnahmegebühr:

- Mitglieder BVP und PDGR: 180.- / - Nichtmitglieder: 220.-

Anmeldung und Hotelreservation:

Anmeldeschluss: Möglichst bis 1. August 2018

Bei Absage nach dem 1. September 2018 muss eine Ersatzperson aufgeboten werden, ansonsten eine Ausfallpauschale von 50% der Kosten erhoben wird.

Alle Informationen findet Ihr auch auf

www.bvp.ch